



Subaru Outback:

Mehr Sicherheit für Crossover-Flaggschiff im neuen Jahr

- **Totwinkel-, Spurwechsel- und Querverkehrsassistent ab Ausstattungsvariante „Active“ Serie**
- **Fernlichtassistent und „Eyesight“ komplettieren Sicherheitspaket**
- **Preisliste startet bei 34.600 Euro in Verbindung mit 2,0-Liter-Dieselmotor**

Friedberg, 11. Januar 2017 – Das Crossover-Flaggschiff Subaru Outback rollt noch sicherer ins neue Jahr: Das bislang ausschließlich dem Topmodell vorbehaltene Sicherheitspaket aus Totwinkel-, Spurwechsel- und Querverkehrsassistent ist ab sofort schon ab der zweiten Ausstattungslineie „Active“ serienmäßig an Bord. Ein Fernlichtassistent und das prämierte „Eyesight“-Fahrerassistenzsystem runden die umfangreiche Sicherheitsausstattung ab – und machen den Outback so zu einem der sichersten Fahrzeuge seiner Klasse.

Kunden können im Modelljahr 2017 unverändert zwischen vier Ausstattungs niveaus wählen. Neben Annehmlichkeiten wie einer Berganfahrhilfe, einer aktiven elektronisch geregelten Drehmomentverteilung, einer Freisprecheinrichtung mit Lenkradbedientasten und Spracherkennung, einer Zwei-Zonen-Klimaautomatik sowie Licht- und Regensensor verfügt die zu Preisen ab 34.600 Euro erhältliche Basisversion „Trend“ fortan serienmäßig über ein Audiosystem mit sieben Zoll großem Display und dem Digitalradio-Standard DAB+ für ein noch harmonischeres Klangerlebnis.

In der nächsthöheren Ausstattung „Active“, die bei 36.900 Euro beginnt, gehört das radargestützte Sicherheitspaket aus Totwinkel-, Spurwechsel- und Querverkehrsassistent zum Serienumfang. Auf Höhe der Rückleuchten unter den hinteren Stoßfängern platzierte Sensoren erfassen Fahrzeuge, die sich dem Outback von hinten nähern. Eine LED-Warnlampe im Außenspiegel macht optisch auf mögliche Gefahren aufmerksam. Der Querverkehrsassistent warnt beim Rückwärtsfahren aus einer Parklücke oder Einfahrt zusätzlich über ein akustisches Signal vor querenden Verkehrsteilnehmern.

Weitere Sicherheit versprechen die LED-Scheinwerfer und der nun ebenfalls ab Active serienmäßige Fernlichtassistent, der außerorts bei Nacht selbstständig zwischen Abblend- und Fernlicht wechselt. In Verbindung mit dem stufenlosen Lineartronic Automatikgetriebe ist auch das preisgekrönte Fahrerassistenzsystem „Eyesight“ weiterhin an Bord: Es umfasst unter anderem ein Notbremssystem mit Kollisionswarner, eine adaptive Geschwindigkeitsregelung, einen Spurhalte- und einen Spurleit-Assistenten sowie den Stop & Go Anfahrassistenten, der den Fahrer am Stauende oder an der Ampel auf den wieder rollenden Verkehr hinweist.

Der Innenspiegel blendet im neuen Modelljahr automatisch ab, die Heckscheibe und die hinteren Seitenfenster sind abgedunkelt. Weitere Serien-Features sind beispielsweise eine Sitzheizung vorne und ein schlüsselloses Zugangssystem.

Alternativ können sich Kunden für die ab 39.400 Euro erhältliche Ausstattungslinie „Comfort“ mit Navigationssystem und elektrisch bedienbarem Glasschiebedach entscheiden. Das unverändert ab 41.300 Euro angebotene „Topmodell“ Sport beinhaltet elektrisch verstellbare Ledersitze vorn, eine Bergabfahrhilfe (Lineartronic-Version) und ein Audiosystem von Harman/Kardon.

Den Vortrieb des Subaru Outback übernimmt der bewährte 2,0-Liter-Dieselmotor mit 110 kW/150 PS oder der 2,5-Liter-Benziner mit 129 kW/175 PS. Während Kunden beim Selbstzünder-Boxermotor zwischen einem Sechsgang-Schaltgetriebe oder der sechsstufigen Lineartronic Automatik wählen können, übernimmt beim Benziner stets die Lineartronic die Kraftübertragung auf alle vier Räder – typisch für Subaru ist der permanente Allradantrieb Symmetrical AWD in allen Motorisierungen und Ausstattungslinien Serie.

Die Preise im Überblick:

Outback 2.5i Active Lineartronic	36.900 Euro
Outback 2.5i Comfort Lineartronic	39.400 Euro
Outback 2.5i Sport Lineartronic	41.300 Euro
Outback 2.0D Trend 6-Gang-Schaltgetriebe	34.600 Euro
Outback 2.0D Active 6-Gang-Schaltgetriebe	36,900 Euro
Outback 2.0D Comfort 6-Gang-Schaltgetriebe	39.400 Euro
Outback 2.0D Active Lineartronic	39.400 Euro
Outback 2.0D Comfort Lineartronic	41.900 Euro
Outback 2.0D Sport Lineartronic	43.800 Euro

– Ende –

*) Information über Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen gemäß Richtlinie 1999/94/EG

Outback 2.0D Active: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 6,9; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,6; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 145; Effizienzklasse: B

Outback 2.0D Active Lineartronic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 7,5; außerorts: 5,3; kombiniert: 6,1; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 159; Effizienzklasse: C

Outback 2.0D Comfort: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 6,9; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,6; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 145; Effizienzklasse: B

Outback 2.0D Comfort Lineartronic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 7,5; außerorts: 5,3; kombiniert: 6,1; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 159; Effizienzklasse: C

Outback 2.0D Sport Lineartronic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 7,5; außerorts: 5,3; kombiniert: 6,1; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 159; Effizienzklasse: B

Outback 2.0D Trend: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 6,9; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,6; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 145; Effizienzklasse: B

Outback 2.5i Active Lineartronic: in l/100 km innerorts: 8,7; außerorts: 6; kombiniert: 7; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 161; Effizienzklasse: C

Outback 2.5i Comfort Lineartronic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 8,7; außerorts: 6; kombiniert: 7; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 161; Effizienzklasse: C

Outback 2.5i Sport Lineartronic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 8,7; außerorts: 6; kombiniert: 7; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 161; Effizienzklasse: C

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Straße 1, 73760 Ostfildern (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Über Subaru

Subaru ist der weltgrößte Hersteller von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gehört zum japanischen Konzern Fuji Heavy Industries (FHI) und gilt als Pionier der Allradtechnik in Personenkraftwagen. 1972 brachte Subaru den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat das Unternehmen weltweit mehr als 20 Millionen Fahrzeuge produziert, davon mehr als 15 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: März 2016). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bis heute rund 16 Mio. gebaut wurden (Stand: Juni 2016). In der Rallye-Weltmeisterschaft gehörte Subaru zu den Top-Teams und holte sechs Mal den Weltmeister-Titel. Die Subaru Deutschland GmbH vertreibt seit 1980 Allrad-Pkw und hat bis zum 31.12.2016 in Deutschland genau 374.417 Fahrzeuge verkauft.

Diese Presse-Information, weitere Infos zu Subaru sowie Bildmaterial finden Sie zum Herunterladen als .pdf unter www.subaru-presse.de.